

Niederschrift über die 4. Sitzung der Verbandsversammlung des Abfallverbandes Rheingau am
06. Juli 2017
Vereinshaus Niederwalluf

Beginn: 18.00 Uhr

Ende: 18.40 Uhr

Verbandsversammlung:

Anwesenheitsvermerk

Schmidt, Ralf	Lorch	-
Söhn, Ulrich	Lorch	x
Schmoranz, Hermann	Rüdesheim am Rhein	-
Beisheim, Bernhard	Rüdesheim am Rhein	-
Faust, Willi	Geisenheim	-
Schneider, Knut	Geisenheim	x
Müller, Gerda	Oestrich-Winkel	x
Bungert, Albert	Oestrich-Winkel	x
Hannes, Matthias	Eltville am Rhein	-
Scholl, Rainer	Eltville am Rhein	x
Nußbaum, Frank	Kiedrich	x
Sohlbach, Georg	Kiedrich	x
Horne, Franz	Walluf	x
Staats, Katharina	Walluf	-

Verbandsvorstand:

BM Helbing, Jürgen	Lorch	-
Verbandsvorsteher		
BM Mosler, Volker	Rüdesheim am Rhein	-
	Geisenheim	-
1.Stadtrat Fladung, Werner	Oestrich-Winkel	x
BM Kunkel, Patrick	Eltville am Rhein	x
stellv. Verbandsvorsteher		
BM Steinmacher,		
Winfried	Kiedrich	x
BM Kohl, Manfred	Walluf	x

Geschäftsführung:

Roth, Jürgen, Walluf, Geschäftsführer	x
Seibel, Gudula, Schriftführerin	x
Wüst-Zia, Petra	-
LR Kilian, Frank	x

Der Vorsitzende der Verbandsversammlung Franz Horne eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Gegen die Ordnungsmäßigkeit der Einladung werden keine Bedenken erhoben.

Die Niederschrift über die 3. Sitzung wird genehmigt.

TAGESORDNUNG

1	Jahresabschluss zum 31.12.2015 <u>hier:</u> Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung	Drucks.Nr.	11.17
2	Jahresabschluss 2016 <u>hier:</u> Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben	Drucks.Nr.	12.17
3	Jahresabschluss 2016 –gemäß § 112 HGO-	Drucks.Nr.	13.17
4	Jährliche Altpapiersammlung / zusätzliche 13. Leerung	Drucks.Nr.	14.17
5	Verschiedenes - Antrag der Gemeinde Kiedrich Tausch der Abfuhrtage im Rotationsprinzip - Anträge der Stadt Oestrich-Winkel 1. Einführung eines Windelsystems 2. Koordination von Maßnahmen zur Vermeidung von Plastikmüll	Berichte	
6	Verabschiedung Frank Kilian (Mitglied des Vorstandes/ehemaliger Geschäftsführer des Abfallverbandes Rheingau)		

- 1 Jahresabschluss zum 31.12.2015 Drucks.Nr. 11.17
hier: Bericht des Rechnungsprüfungsamtes über das Ergebnis der Prüfung

Beschluss:

Das Prüfungsergebnis wird zur Kenntnis genommen.

Gemäß § 114 (1) HGO wird dem Vorstand bezüglich des Jahresabschlusses zum 31.12.2015 aufgrund des vorliegenden Schlussberichtes des Rechnungsprüfungsamtes vom 07.04.2017 Entlastung erteilt.

Einstimmig
ZUGESTIMMT

- 2 Jahresabschluss 2016 Drucks.Nr. 12.17
hier: Ergebnishaushalt: Genehmigung von überplanmäßigen Ausgaben

Beschluss:

Die im Zusammenhang mit der Aufstellung der Jahresrechnung 2016 festgestellten über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von insgesamt 11.468,30 € werden gemäß § 5 der Haushaltssatzung in Verbindung mit § 100 HGO genehmigt.

Einstimmig
ZUGESTIMMT

3 Jahresabschluss 2016 –gemäß § 112 HGO-

Drucks.Nr. 13.17

Beschluss:

Das Abschlussergebnis des Jahresabschlusses 2016 wird zunächst zur Kenntnis genommen. Die weitere Beratung erfolgt nach Vorlage des Prüfungsberichtes des Rechnungsprüfungsamtes.

zur Kenntnis
genommen

4 Jährliche Altpapiersammlung / zusätzliche 13. Leerung

Drucks.Nr. 14.17

Der stellvertr. Vorstandsvorsteher, Herr Kunkel erläutert die Vorlage. Nach intensiver Aussprache ergeht folgender Beschluss:

Beschluss:

Einer zusätzlichen 13. Leerung der Altpapier-Tonne wird zugestimmt.

1 Enthaltung, Einstimmig ZUGESTIMMT

5 Verschiedenes

Berichte

- Antrag der Gemeinde Kiedrich
Tausch der Abfuhrtage im Rotationsprinzip
 - Anträge der Stadt Oestrich-Winkel
 1. Einführung eines Windelsystems
 2. Koordination von Maßnahmen zur Vermeidung von Plastikmüll
-

- Herr Kunkel berichtet gemeinsam mit dem Geschäftsführer über einen Antrag der Gemeinde Kiedrich ein Rotationsprinzip der Abfuhrtage aller Kommunen des Verbandes einzuführen. Der Vorstand hat diesen Antrag abgelehnt. Die Mitglieder der Verbandsversammlung aus Kiedrich begründen den Antrag, und bitten nochmals darum ein Rotationsprinzip zu prüfen. Das Rotationsprinzip ist aus Sicht des Vorstandes ausreichend geprüft.
- Herr Kunkel berichtet darüber, dass die Stadt Oestrich-Winkel einen Antrag gestellt hat ein Windelsystem im Rheingau einzuführen. Der Vorstand hat sich in seiner Sitzung am 28.06.2017 dafür ausgesprochen dem nicht zu entsprechen. Der Vorstand ist der Auffassung, dass ein System, wie es in Walluf praktiziert wird (Familien mit Kleinkindern und Menschen mit Inkontinenz können Müllsäcke in der Bürgerinformation kostenlos beziehen), ausreichend ist. Die Einführung eines solchen Systems verbandsweit ist aus rechtlichen Gründen nicht möglich. Im Laufe der Aussprache wird sich aber darauf verständigt, dass die Geschäftsführung gebeten wird bei den Kommunen nachzufragen, wie sie zu der Einführung eines gesonderten Windelsystems stehen.
- Herr Kunkel berichtet darüber, dass dem Vorstand aus Oestrich-Winkel ein weiterer Antrag vorliegt mit dem Inhalt, künftig Plastikmüll zu vermeiden. Der Vorstand des Abfallverbandes unterstützt generell das Ansinnen Plastikmüll zu vermeiden. Es sollen Informationen hierzu gesammelt werden, die den Bürgern etwa über die Homepage des Verbandes zugänglich gemacht werden sollen.
- Es wird aus den Reihen der Verbandsversammlung darum gebeten, die Anträge den Mitgliedern zur Verfügung zu stellen. Sie werden der Niederschrift beigelegt.

Niederschrift über die 4. Sitzung der Verbandsversammlung des Abfallverbandes Rheingau am
06. Juli 2017
Vereinshaus Niederwalluf

- Herr Schneider bittet darum künftig darauf zu achten, dass Gewerbetreibende ihren Müll nicht bei den Wertstoffhöfen anliefern. Da sie rechtlich verpflichtet sind ihren Müll auf andere Weise zu entsorgen.
- 6 Verabschiedung Frank Kilian**
(Mitglied des Vorstandes/ehemaliger
Geschäftsführer des Abfallverbandes Rheingau)
-

Der Vorsitzende verabschiedet Herrn Landrat Kilian mit einer Ansprache zu dessen umfangreichen Wirken im Abfallverband vom Mitarbeiter über die Geschäftsführung und anschließendem Mitglied des Vorstandes, und einem Präsent.

Walluf im Rheingau, 6. Juli 2017



Franz Horne, Vorsitzender



Gudula Seibel, Schriftführerin



Gemeinde
Kiedrich im Rheingau
Der Gemeindevorstand

Gemeinde Kiedrich, Rathaus, 65399 Kiedrich

Abfallverband Rheingau
Geschäftsstelle z. Hd. Herrn Roth
Mühlstr. 40
65396 Walluf

Ihr Aktenzeichen

Unser Aktenzeichen

Datum
30. Mai 2017

Abfuhrtermine ab 2018 und Folgejahre

Sehr geehrter Herr Roth,

die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich hat in ihrer Sitzung am 12.05.2017 mittels Beschlussfassung den Gemeindevorstand damit beauftragt, mit dem Abfallverband Rheingau in Kontakt zu treten, um über eine mögliche Änderung der Abfuhrtermine ab dem Jahr 2018 Gespräche zu führen.

Alle Abfuhrtermine für die Gemeinde Kiedrich wurden in den letzten Jahren, soweit keine Änderung durch Feiertage notwendig wurde, immer auf Montags gelegt.

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Kiedrich hat sich nun dafür ausgesprochen, dass die Abfuhrtermine auf einen anderen Wochentag verlegt werden und zur Umsetzung ein Rotationsprinzip eingeführt wird, mit dem für alle Mitgliedskommunen im Wechsel, je Kalenderjahr, ein anderer Wochentag als fester Abfuhrtermin bestimmt wird.

Der Gemeindevorstand kommt dem Auftrag der Gemeindevertretung in einem ersten Schritt durch dieses Schreiben nach und wird im Rahmen der Sitzungen des Verbandsvorstandes sowie der Verbandsversammlung die Thematik noch einmal aufgreifen.

Für eine erste Resonanz im Hinblick auf die Umsetzungsmöglichkeiten wären wir, auch für die Berichterstattung an die Gemeindevertretung, dankbar.

Mit freundlichen Grüßen

(Steinmacher)
Bürgermeister

Hausadresse:
Marktstr. 27
65399 Kiedrich

Postadresse:
Postfach 11 20
65397 Kiedrich

Internetadresse:
www.Kiedrich.de

e-mail:
winfried.steinmacher@kiedrich.de

Telefon:
06123 / 90 50 - 12

Telefax:
06123 / 42 21

Öffnungszeiten:
Mo - Do 8 00 - 12.00 Uhr
Mi 13.00 - 18 00 Uhr
Fr 8.00 - 12.30 Uhr

Konten der Gemeindekasse
Kiedrich:

Rheingauer Volksbank
BLZ 510 915 00
Kto.-Nr. 42121207
BIC GENODE51RGG
IBAN DE98510915000042121207

Nassauische Sparkasse
BLZ 510 500 15
Kto.-Nr. 468 000 601
BIC NASSE55XXX
IBAN DE34510500150468000601

Wiesbadener Volksbank
BLZ 510 900 00
Kto.-Nr. 54016107
BIC WIBADE5WXXX
IBAN DE22510900000054016107

Beschlussauszug

öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 08.05.2017

TOP 8 **Antrag Fraktion SPD: Einführung eines Windelsystems**
Vorlage: 2017/046

Antragsbegründung: SV Müller
Bericht UPB: SV Sommer – geänderte Beschlussempfehlung
Bericht JSSK: SV Dr. Weinmann – geänderte Beschlussempfehlung

Wortbeitrag: SV Berg

- Beschluss**
- Die Stadtverordneten sprechen sich grundsätzlich für die Einführung eines sogenannten Windelentsorgungssystems aus.
 - Aufgrund der vielen unterschiedlichen Entsorgungssysteme in Hessen werden die Vertreter des Magistrats im AVR gebeten, sich dafür einzusetzen, das für die Bürgerinnen und Bürger des Rheingaus praxis-, umwelt- und familienfreundlichste Entsorgungssystem zu entwickeln und schnellstmöglich umzusetzen.
 - Zur Umsetzung der vorerwähnten Punkte sind u. a. nachstehende Überlegungen in die Entwicklung des Entsorgungssystems für den Rheingau einzubeziehen, die auch gerne noch ergänzt werden können:
 - Festlegung der Konditionen für die Benutzung
 - Zugang der NutzerInnen zu den Containern (kostenlos oder gegen eine Gebühr)
 - Die Verwertung der Windeln
 - Die anfallenden Kosten für ein Windelentsorgungssystem
 - Eine Zusammenarbeit mit anderen Rheingauer Städten und Gemeinden
 - Eine Umsetzung des Windelentsorgungssystems durch den AVR

F.d.R.
10.05.2017


Nadja Riedel

Verfügung

Vg. an FB II
zur federführenden weiteren Bearbeitung

(Michael Heil)
Bürgermeister

↓: Ke Einsparungen und
P) F an Herrn Rott (ALR)
zur 10 nächste Vorstandssitzung

Beschlussauszug

öffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 08.05.2017

TOP 11 **Antrag Fraktion B90/GRÜNE: Vermeidung von Plastikmüll**
Vorlage: 2017/050

Antragsbegründung: SV Dr. Weinmann
Bericht JSSK: SV Dr. Weinmann
Bericht UPB: SV Sommer – geänderte Beschlussempfehlung

Wortbeiträge: SV Apitz-Spreitzer, SV Müller

- Beschluss**
1. Die Vertreter der Stadt Oestrich-Winkel im Abfallverband Rheingau (AVR) werden gebeten, sich für koordinierte Maßnahmen zur Vermeidung von Plastikmüll in den sieben Rheingau-Kommunen einzusetzen.
 2. Der Magistrat wird sodann gebeten, Maßnahmen für ein stärkeres Bewusstsein zur Vermeidung von Plastikmüll in Oestrich-Winkel zu entwickeln, deshalb soll
 - in Schulen, Kitas, und sozialen Einrichtungen (Vereine, MGH, Flüchtlingsunterkünfte, Jugendpflege) eine vernetzte Kampagne für dieses Thema angeregt werden
 - ein Flyer mit Informationen zum umweltschädlichen Plastikmüll verteilt werden
 - die Stadt die Schiffsanleger motivieren, u.a. den Plastikmüll um ihre Anlegestellen herum regelmäßig zu entfernen
 - die Stadt im Rahmen der Putzaktionen „Sauberhaftes Oestrich-Winkel“ die Rheinufer regelmäßig einbeziehen und vom Plastikmüll befreien
 - auf der Homepage der Stadt das Thema aufgegriffen werden
 - die Stadt bei Veranstaltungen und Gremiensitzungen auf Einwegflaschen und Plastikgeschirr verzichten.

F.d.R.
10.05.2017


Nadja Riedel

Verfügung

Vg. an FB II
zur federführenden weiteren Bearbeitung


(Michael Heil)
Bürgermeister

Zilke einreichen und
PDF an Herrn Roth (AVR)
zur 10 nächsten Vorstandssitzung